

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Danksagung.....</b>	<b>9</b>
<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Konstruktion des Weiblichen durch politische Institutionen.....</b>	<b>21</b>
2.1	Geschlecht in der feministischen Staatstheorie .....	25
	Staat als Männerbund 29, Staat als Reihe diskursiver Arenen 32, Staat als Patriarch 36, Politische Konstruktion der Zweigeschlechtlichkeit 39	
2.2	Differenz und Gleichheit: Divergierende kulturelle Normen .....	42
	Weibliches Arbeitsvermögen 43, Geschlechterdifferenz: Auswirkungen und Verselbstständigung einer Theorie 45, Soziale Institution Geschlecht 51	
2.3	„Erziehung des Volkes“ durch politische Institutionen .....	56
	Rahmentheorie politischer Institutionen 60, Politikwissenschaftlicher Neuer Institutionalismus 65, Einschluss sozialer in politische Institutionen 72, Koalitionsbildungen und die Relevanz von Wissen 75	
2.4	Theoretische Schlussfolgerungen, Operationalisierung und Systematisierung der Untersuchungsfragen.....	84
	Theoretische Schlussfolgerungen 84, Die Ordnung der Fragen 87	
<b>3</b>	<b>Rahmenbedingungen berufsberaterischen Handelns .....</b>	<b>95</b>
3.1	Mädchen in der beruflichen Ausbildung: Kulturelle Bildung oder berufliche Qualifizierung? .....	96
	Duale Berufsausbildung 97, Vollzeitschulische Berufsausbildung 102, Geschlechterdifferenz und Gleichberechtigung 111	
3.2	„Mädchen in Jungenberufe!“ – Erfahrungen mit Gleichstellungspolitik.....	114
	Maßnahmen zur Verbreiterung des Berufs(wahl)spektrums 114	
	Entwicklung der Zahl der Mädchen in Jungenberufen 128	
3.3	Leitlinien der Geschlechterpolitik in der Bundesrepublik .....	133
	Geschlechterordnung in der Bundesrepublik 133, Entwicklungen der Geschlechterpolitik 136, Frauenpolitische Linien der Parteien 145, Neue Impulse unter rot-grün? 156	

3.4	Erwerbsbeteiligung von Frauen: Unterschiedliche Präferenzen innerhalb Deutschlands.....	159
	Struktur und Entwicklung der Frauenerwerbstätigkeit 161, Theoretische und empirische Deutungen 164, Regionale Unterschiede 169	
3.5	Situation von Facharbeiterinnen und Gesellinnen: Haben Frauen mit Männerberufen eine Zukunft?.....	172
	Sicht des IAB: Arbeitslosigkeit nach der Lehre 173, Differenziertere Ergebnisse anderer Studien: Von ungeeigneten Berufen und beruflichen Erfolgen 177, Warum Mädchen Jungenberufe wählen sollten 190	
3.6	Eigenart von Frauen- und Männerberufen: Was ist unweiblich an Männerberufen? .....	194
	Hausarbeitsnähe: Frauenberufe als Räume zur Verwirklichung weiblicher Identität 196, Geduld: Mütterliche Kompensation der Auswirkungen der Moderne 198, „Adjunct control“: Kontrollierbarkeit der Steuerungs-Gehilfinnen 200, Zuarbeit und Gleichberechtigung 204	
3.7	Berufswünsche von Mädchen: Komplexe Theorien und eine einfache Erklärung .....	206
	„Hauptsache ein weiblicher Beruf!“ – Verlust technischer Interessen im Entscheidungsprozess von Mädchen 207, Theoretische Deutungen 208, Auswahlkriterien von Mädchen 216, Potenziierte Vergeschlechtlichung 218, Angebot der Betriebe 222	
3.8	Handlungschancen der Berufsberatung .....	225
<b>4</b>	<b>Mädchen in der beruflichen Beratung.....</b>	<b>229</b>
4.1	Selbstverständnis der Berufsberatung .....	229
	Historische Hintergründe: Sozialethik, Globalsteuerung, Planwirtschaft und die Diktatur des Marktes 232, Von der Zuweisung zu Mädchenberufen zur Motivierung für Jungenberufe – Chronik der Mädchen- und Frauenpolitik 238	
4.2	Segregation durch Beratung und Vermittlung? – Die Zahlen.....	243
	Einschaltungsgrad und Vermittlungshäufigkeit 243, Strukturen der Angebote und Vermittlungen 245, Zuordnung der Mädchen 248, Vermittlungschancen 251, Betriebe oder Berufsberatung: Wer bremst? 257	
4.3	Geschlechterleitbilder in der Bundesagentur: Differenz oder Chancengleichheit? .....	262
	Positionen aus der Hauptstelle: „Äußert eine junge Frau von Anfang an ...“ 263, Aufgaben der Beauftragten für Frauenbelange: Berufliche Bildung für Frauen – Spielwiesen für Mädchen? 268	
4.4	Wo bleiben die Mädchen I? – Verfahrensweisen der Berufsberatung.....	273
	Bundesagentur im Netzwerk der Berufsbildungspolitik 274, „Was passt“: Regionale Unterschiede der Geschlechternormen 282, Organisation der Berufsberatung 283, Zusammensetzung, Qualifikation und Motivation des Beratungspersonals 301, Zusammenfassung 308	

4.5	Wo bleiben die Mädchen II? – Materialien zur Berufsorientierung.....	310
	Sprache und Bilder: „-in“ in Wort und Schrift 312, „Beruf Aktuell“: Berufe in zwölf Zeilen 314, BIZ-Computer: Auswahl für Jungen 317, CD-ROM „Mach's Richtig“: Menschen und andere Merkmale 319, Wurzeln vergeschlechtlichter Tätigkeitsmerkmale 329	
4.6	Zusammenfassung .....	332
<b>5</b>	<b>Ursachen unterschiedlichen Handelns der Ämter</b> .....	<b>337</b>
5.1	Methodisches Vorgehen .....	339
5.2	Mädchenpolitische Aktivitäten der Ämter.....	343
5.3	Einflussfaktor regionales Umfeld: Nebenan ist alles anders .....	347
	Frauenpolitisches Klima 348, Ausbildungsplatzangebot 353, Engagement der Schulen 357, Netzwerke der Politiksteuerung 360, Fazit: Mädchenpolitische Relevanz des regionalen Umfeldes 368	
5.4	Einflussfaktor Organisation: Segregierendes Vorgehen und warum Gleichstellung doch möglich ist .....	370
	Exkurs Organisationaler Symbolismus 371, Verwaltungsstruktur 373, Organisation von Beratung und Vermittlung 392, Fazit: Mädchenpolitische Relevanz des Organisationalen 402	
5.5	Einflussfaktor Individuum: Überzeugung und Handeln sind zweierlei .....	404
	Bedeutung von Geschlechterleitbildern 405, Zur Eignung der Berufe und zu den Präferenzen von Mädchen 412, „Eigene Empirie“: Geschlecht, Lebensalter, soziale Herkunft und Gründe für die Berufsentscheidung 429, Einstellungen zum eigenen Beruf 437, Fazit: Mädchenpolitische Relevanz individueller Axiome 441	
5.6	Zusammenwirken von regionalem Umfeld, Organisation und Individuum .....	444
<b>6</b>	<b>Fazit</b> .....	<b>449</b>
	Literaturverzeichnis.....	463
	Anhang .....	491
	Verzeichnis der Übersichten und Tabellen .....	492
	Abkürzungen und Erläuterungen berufsbildungspolitischer Begriffe.....	495
	Tabelle A1: Vermittlungschancen der Mädchen.....	498
	Tabelle A2: Mädchen in ausgewählten Berufen .....	501